Wer macht mit in Hirschberg ?

Wo finden Sie Produkte aus Fairem Handel ?

Gemeindeverwaltung:
Dienstanweisung „Faire Beschaffung“
Verzehr von fairem Kaffee und 2 Produkten im Rathaus

- Eine-Welt-Gruppe Leutershausen
- Gemeindebücherei OT Leutershausen
- Kath. Öffentliche Bücherei

Kirchengemeinden

- Evangelische Kirche Großsachsen
- Evangelischer Kindergarten „Das Baumhaus“
- Katholische Kirche Großsachsen
- Katholische Pfarrgemeinde Leutershausen
- Evangelische Kirche Leutershausen
- Evangelischer Kindergarten Leutershausen

Einzelhandelsgeschäfte

- Edeka-Markt Zeilfelder
- Edeka-Markt Kuzu
- Getränkemarkt Ost
- La Bagatelle
- Blumenecke Marliese Schröder-Mohr
- Martina K Kosmetik
- Obshof Mayer
- Obsthof Volk

Gastronomiebetriebe

- Gasthaus „Zum Hirsch“ Leutershausen
- Gasthaus „Zum Löwen“ Leutershausen
- FantasTisch

Vereine, Organisationen und Einzelfirmen

- Grundschule Großsachsen
- Deutsches Rotes Kreuz
- Partnerschaftsverein
- Grüne Liste Hirschberg
- Kulturförderverein
- Olympia-Kino
- Lernzentrum Capito
- Sagitarius-A, EDV Dienstleistungen

Stand Jan. 2019

HIRSCHBERG 21 AGENDA

Kontakt:

fairtrade@hirschberg-bergstrasse.de

Eine-Welt-Gruppe :
Renate Rothe (Telefon 56191)
Renate Schäfers (Telefon 58156)

Hirschberg

ist

Fairtrade-Gemeinde

Fairtrade-Gemeinde Hirschberg

FAIRTRADE
Das Siegel für Fairen Handel

Fairer Handel

kommt an in Hirschberg

1991 Erste Verkäufe in Kath. Kirche Großsachsen

1992 Gründung der Eine-Welt-Gruppe in Leutershausen

2001 Mitglied der Lokalen Agenda Hirschberg

Seit 25 Jahren
Aktivitäten und Verkaufsaktionen der Eine-Welt-Gruppe (z.B Konfir-mandenunterricht, Aktion Faire Schultüte in den Hirschberger Kindergärten, Sammlung von Althandys mit der Bürgerstiftung, Öffentlichkeitsarbeit u.v.m.)

2015 Erste Bemühungen, Hirschberg zur Fairtrade-Gemeinde zu machen

2016 Beschlussfassung im Gemeinderat
Gründung der Steuerungsgruppe
Antragstellung
Anerkennung durch Fairtrade Deutschland

2017 Auszeichnung Hirschbergs als Fairtrade-Gemeinde

Fairtrade – Kommunen:

eine internationale Idee

Weltweit gibt es mittlerweile über zweitausend Fairtrade-Städte wie etwa London, Rom, Brüssel und San Fransisco. In Deutschland wurden (Stand Ende 2016) 450 Städte und Gemeinden mit dem Titel ausgezeichnet, darunter in unserer Nähe die Städte Viernheim, Heppenheim, Bensheim, Schriesheim, Weinheim, Mannheim und Heidelberg. Weitere Kommunen, Regionen und Kreise befinden sich auf dem Weg.

Machen auch Sie mit !

Durch die bisher gewonnenen Partner aus Einzelhandel und Gastronomie, Vereine, Schulen und Kirchengemeinden können wir den Fairen Handel in Hirschberg nachhaltig fördern und in unserem Gemeindeleben verankern.
Aber auch jeder einzelne Bürger kann seinen Beitrag leisten:

- Nutzen Sie beim Einkauf oder beim Restaurantbesuch die Chancen, die die Palette fair gehandelter Produkte bietet – fragen Sie danach!
- Empfehlen Sie Freunden oder Bekannten fair gehandelte Produkte.
- Oder tischen Sie sie selbst öfter auf.
- Informieren Sie sich an Ihrer Arbeitsstelle, ob fair gehandelte Produkte angeboten werden können.

Neue Mitstreiter aus allen Bereichen des Gemeindelebens sind herzlich willkommen!

Was ist Fairer Handel ?

Zehn Grundsätze des Fairen Handels

1. Er schafft Markzugang für benachteiligte ProduzentInnen.
2. Er unterhält langfristige, transparente und partnerschaftliche Handelsbeziehungen und schließt unfairen Zwischenhandel aus.
3. Er zahlt den ProduzentInnen faire Preise, die ihre Produktions-und Lebenshaltungskosten decken und leistet auf Wunsch Vorfinanzierung.
4. Er stärkt die Position und sichert die Rechte von ArbeiterInnen und KleinbäuerInnen sowie ihrer Organisationen.
5. Er sichert die Rechte von Kindern und fördert die Gleichberechtigung von Frauen.
6. Er trägt zur Qualifizierung von ProduzentInnen und Handelpartnern im Süden bei.
7. Er gewährleistet bei der Produktion die Einhaltung der acht ILO Kernarbeitsnomen.
8. Er fördert den Umweltschutz
9. Er leistet Bildungs- und politische Kampagnenarbeit, um die Welthandelsregeln gerechter zu gestalten.
10. Er stellt durch Überprüfungsmechanismen sicher, dass diese Kriterien eingehalten werden.

(nach Eine-Welt-Netzwerk Bayern)

Global denken – lokal handeln